

Artikel vom 11.12.2019

Interview mit der CSU Bürgermeisterkandidatin

3 Fragen an Nadja Homm ...



Drei Fragen an die CSU Bürgermeisterkandidatin Nadja Homm

Redaktion: Nadja warum hast Du dich für die CSU als Bürgermeisterkandidatin zur Verfügung gestellt?

Das hat mehrere Gründe. Zunächst bin ich natürlich davon überzeugt, dass ich für unsere schöne Gemeinde durch meine Berufserfahrung Positives leisten kann. Ich bin mit manchen Entwicklungen in der Kommune unzufrieden. Wenn man dann der Überzeugung ist, dass man Dinge durch eine andere Herangehensweise ändern könnte, dann sollte man auch anpacken. Außerdem bin ich zuversichtlich, dass ich es schaffe die unterschiedlichen Gemeindefraktionen mehr zusammen zu schweißen und damit auch für die Kommune mehr zu erreichen. Ich arbeite gern mit Menschen und glaube an mein Talent aus einer Gruppe ein Team zu bilden. Ich sehe mich als engagierter Bürger, der Salzweg auf den Weg zu einer modernen, zukunftsfähigen Gemeinde aktiv begleiten will.

Redaktion: Wie sieht Dein weiteres Vorgehen bis zum Wahltag aus? Welche Möglichkeiten haben die Bürgerinnen und Bürger, Deine politischen Auffassungen noch etwas näher kennen zu lernen?

Natürlich wird es gemeinsam mit allen CSU-Gemeinderatskandidaten öffentliche Veranstaltungen geben, zu denen alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich eingeladen sind. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Als Bürgerin der Gemeinde sehen Sie mich natürlich auch im Gemeindegebiet beim Einkauf oder anderen Erledigungen. Sehr gerne habe ich hier ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Fragen.

Wer sich schriftlich an mich wenden möchte, kann das unter nadjahomm76@gmail.com oder auf Facebook machen. Auch mein Telefon ist kein Tabu: 08501 939878

Redaktion: Wenn Du Bürgermeisterin von Salzweg wirst, dann möchtest Du als Erstes . . .

... meinen Mitbewerbern die Hand reichen.

Wir bedanken uns für das Gespräch.